

Wiesbadener T a g b l a t t.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 143.

Dienstag den 22. Juni.

1869.

In Bierstadt ist ein fremder Hund, Spitzbastard, männlichen Geschlechts, glatthaarig, von schwarzer Farbe mit weißer Brust, 4 weißen Pfoten, Spitzohren, mit ca. 1 Schuh langer Rute, als wuthverdächtig getötet worden.

Die Section hat das wahrscheinliche Vorhandensein der Wuthkrankheit bestätigt.

Es ist für die Orte Bierstadt, Erbenheim und Kloppenheim hiesigen Amts die Hundesperre auf 6 Wochen angeordnet worden.

Wiesbaden, den 17. Juni 1869.

Königl. Verwaltungs-Amt.

R a h t.

Vorstehende Verordnung bringe ich hiermit zur öffentlichen Kenntniß.

Wiesbaden, den 18. Juni 1869.

Königliche Polizei-Direction.

S e y f r i e d.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 21. Juli I. Js. Nachmittags 3 Uhr werden in dem Sitzungsraale des Königlichen Amtsgerichts hier (Zimmer No. 1) die dem Frotteur August Baum von hier gehörigen, in hiesiger Gemarkung gelegenen zu 14000 fl. taxirten Immobilien, als:

ein Wohnhaus nebst Holzstall und Hofraum, links der Blatter-Chaussee,
ein Acker, westlich derselben
zum zweiten Male zwangswise versteigert.

Wiesbaden, den 17. Juni 1869.

Königl. Amtsgericht I. 23

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Georg Burkhardt von Winkel, jetzt zu Biebrich, ist der Concursprozeß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Donnerstag den 24. Juni I. J. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präkussivbescheids von Rechts wegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 13. Mai 1869.

Königl. Amtsgericht IV. 23

Bekanntmachung.

Die am 10. dieses Monats in dem hiesigen Stadtwalde District Münzenberg a und b und Höllkund I. Theil a stattgefondene Holzversteigerung ist vom Gemeinderath genehmigt worden und wird das versteigerte Gehölz

Dienstag den 22. I. Mts. Morgens 7 Uhr
den Steigerern überwiesen.

Wiesbaden, den 19. Juni 1869.

Der Bürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 23. d. Ms. Vormittags 11 Uhr wird das Zerkleinern von
5½ Cubikruthen Steinenaus Speiersbach und die Beifahr auf den Kastelerweg
und den Weg nach der Neumühle in dem hiesigen Rathaus wenigstnehmend
vergeben.

Wiesbaden, den 21. Juni 1869.

Der Bürgermeister.
Van z.

Bekanntmachung.

Montag den 19. Juli d. Js. Vormittags 11 Uhr werden die nachbeschrie-
benen Immobilien der Frau Steuerrath Stahl Wittwe von hier, in dem
Rathause zu Mossbach, zum zweitenmal zwangswise öffentlich versteigert:
Stock.-Nr. Rath. Sch.

- | | | | |
|-----|-----|----|--|
| 197 | 25 | 39 | a. ein zweistöckiges Wohnhaus 33' lg. 31' tf.,
b. ein Mühlbau 44' lg. 38' tf.,
c. eine Scheuer 53' lg. 21' tf.,
d. ein Stall 22' lg. 10' tf., Nr. 167 des Brand-
Catasters,
e. Hofraum,
die Lohmühle am Dozheimerbach, |
| 198 | 29 | 19 | Garten bei der Mühle an den Wiesen, |
| 201 | 151 | 32 | Acker „Eichen“ 1r Gew. zw. Heinrich Heim und den
den Wiesen, |
| 202 | 22 | 95 | Acker „Eichen“ 1r Gew. zw. Wilhelm Schneider und dem
Wege, |
| 203 | 19 | 75 | Wiese „Im Grund“ zw. der Mühle und Bernhard
Schneider. |

Biebrich, den 15. Juni 1869.
12014

Der Bürgermeister Adjunkt.
Groß.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts werden Dienstag den 22. Juni
l. Js. Nachmittags 3 Uhr auf dem Rathause dahier: 32
ein Canape, eine Commode mit Glasschränchen,
drei Commoden, zwei Kleiderschränke, zwei Canape's, zwei voll-
ständige Betten, ein Spiegel, ein Waschschränchen,
Sechsundzwanzig Stück Barchent und Bettzeug,
eine Sägemaschine, zwei Kleiderschränke, eine Commode
öffentliche versteigert.

Wiesbaden, den 19. Juni 1869.

Der Gerichts-Executor.
Hahn.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts zu Wiesbaden sollen Dienstag
den 22. Juni l. Js. Nachmittags 3 Uhr auf dem Rathause zu Wiesbaden
folgende Mobilien, nämlich:

- a) 2 halbe Stück Wein,
- b) eine Damenuhr,
- c) ein Küchenschrank, ein Tisch, drei Stühle,
- d) ein Kleiderschrank,
- e) ein Küchenschrank, ein Spiegel, eine Wanduhr,
- f) ein Kleiderschrank, ein Nähtisch

versteigert werden.

Wiesbaden, den 18. Juni 1869.

Der Gerichts-Executor.
Mayer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden sollen Mittwoch den 23. Juni Nachmittags 3 Uhr in dem Rathause dahier folgende Mobilien, nämlich:
a) ein Caunitz, ein Kleiderschrank, ein Canape, eine Kommode,
ein Küchenschrank, drei Stück feuerfeste Weiszugschränke,
b) ein Canape, ein Kleiderschrank, ein Tisch,
c) ein Krankenwagen, zwei Koffer
versteigert werden.

Wiesbaden, den 21. Juni 1869.
32

Der Gerichts-Executor.
Velté.

Notizen.

Heute Dienstag den 22. Juni, Vormittags 10 Uhr:
Versteigerung der diesjährigen Gras crescenz von den Domänenwiesen im Bezirk der Königl. Oberförsterei Platte: Mühlrodswiesen, Schwarzbacherwiese und Johannpostewiese sc. Sammelplatz auf der Limburger Chaussee an der Schwarzbachwiese. (S. Tgbl. 139.)

Große Auktion von Oelgemälden Düsseldorfer Schule.

Am Mittwoch den 23. Juni Morgens 11 Uhr soll im hiesigen Rathaussaal eine große Sammlung von Oelgemälden, worunter bedeutende Meisterwerke, als: B. V. von Professor A. Leu, Sell, Volkers, Beckmann, Fükenher, Bimmermann, F. Kreuzer, Scheins, Hoppel u. s. w. öffentlich an den Meistbietenden versteigert werden. Ansicht eine Stunde vor der Auktion. Es werden auch Gemälde in Tausch angenommen.

12108

Magazin für Holzschnitzereien

Taunusstraße 9,

Max Jungé,

empfiehlt für Gastwirthe äußerst praktische Zündholz- und Aschenbecher in Marmor zu 18, 24, 30, 36 und 48 kr.

164

Aecht englische Waterproof-Mäntel

in den neusten Fassons, vollkommen wasserdicht, und 6 Ellen weit von 9 fl. an per Stück empfiehlt in großer Auswahl

J. Hertz, Langgasse 80 353

Neue Zusendung in Corsetten und Crinolinen empfiehlt billigst
12105

Chr. Maurer, Langgasse 2.

Neue Härtuge à 6 kr. in frischer Sendung bei

A. Becker, Schwalbacherstraße 31. 12066

Neue Kartoffeln 2 Pfund 5 kr. sind zu haben Helenenstraße 18a. 12070

Berein für Naturkunde.

Sonntag den 26. Juni Nachmittags 3 Uhr findet die Generalversammlung des Vereins für Naturkunde im Museumssaal, Samstag den 27. Juni Vormittags 11 $\frac{1}{2}$ — 1 Uhr die Ausstellung der neuworbenen Gegenstände in den Räumen des naturhistorischen Museums statt. — Nichtmitglieder können eingeführt werden, zur Letzteren auch Damen.

Bekanntmachung.

Nachdem die Feuer-Versicherungs-Aktion-Gesellschaft „Patria“ zu Berlin (Grundkapital 3 Millionen Thaler, erste Emission 2 Millionen, von welcher Eine Million in 1000 Aktien à 1000 Thlr. begeben ist) die General-Agentur für den Regierungsbezirk Wiesbaden laut erfolgter Bekanntmachung mir übertragen hat, habe ich auf Grund einer Vollmacht den Herrn **Friedrich Bott**, Gasfhalter in Wiesbaden, Stiftstraße 1, zum Haupt-Agenten der Gesellschaft für Wiesbaden und Umgegend ernannt, und denselben zur Entgegnahme von Versicherungs-Anträgen und Vermittlung des Abschlusses von Versicherungen ermächtigt.

Wiesbaden, den 20. Juni 1869.

**Die General-Agentur
der Feuer-Versicherungs-Aktion-Gesellschaft
„Patria“ zu Berlin.**

(gez.) **Karl J. Wüsten.**

Mit Bezugnahme auf vorstehende Bekanntmachung halte ich mich zur Vermittlung des Abschlusses von Versicherungen gegen Feuersgefahr zu festen und billigen Prämien (ohne jede Nachzahlung) bestens empfohlen.

Aussführliche Prospekte, Antragsformulare und die Allgemeinen Versicherungs-Bedingungen werden gratis bei mir ausgegeben.

Wiesbaden, den 20. Juni 1869.

**Der Haupt-Agent der „Patria“
12056 (gez.) Friedrich Bott, Stiftstraße No. 1.**

Broderies
française.

GRAND MAGASIN

Lingerie
dentelles.

de

N. Henry de Nancy

hat die Ehre, den geehrten Damen seine ungebleichten Stickereien in jedem wünschenswerthen Artikel für Damen und Kinder zu sabelhaft billigen Preisen, besonders Taschentücher in ächtem Batiste von 42 kr. an bis 70 fl., mit jedem beliebigen Buchstaben, bestens zu empfehlen, ebenso seine Lingerie und fertige Wäsche, Spiken und sonst viele in dieses Fach einschlagende Artikel. Feste Preise.

Taunusstrasse 27.

12087

Frisch geräucherten Rheinlachs und frischer Westphälischer Pumpernickel eingetroffen bei

12037 **H. Sulzer, gr. Burgstraße 10.**

M. Stainer- und Amati-Violine sind zu verl. Näh. Exped. 12102

Eine Geige von Stein zu verkaufen Taunusstraße 33.

12101

Mitleser zum „Kurier“ gesucht. Näh. Steing. 31 in der Werkstatt. 12054

Kursaal zu Wiesbaden.

Freitag den 25. Juni 1869, Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr,
im grossen Saale

1tes Concert der Administration.

Mitwirkende:

Fräulein **Maria Scheffer** (Sopran), Concertsängerin zu Strassburg; Frau **Normann Neruda** (Violine) aus Stockholm; Frau **Madeleine Græver** (Piano), Pianistin Ihrer Majestät der Königin der Niederlande; Herr **Betz** (Baryton), königl. preussischer Kammersänger zu Berlin; und das hiesige königl. Theater-Orchester unter Leitung des Herrn Kapellmeisters **W. Jahn**.

Die Pianoforte-Begleitung wird Herr Pallat übernehmen.

Eintrittspreise:

Reservirte Plätze zu 2 fl. 20 kr., nichtreservirte Plätze zu 1 fl. 10 kr.

Karten sind zu haben bei den Portiers des Kursaals und am Concert-Abende an der Kasse.

Der letzte Zug von Wiesbaden nach Mainz geht ab
um 10 Uhr 35 Min.

369

Magazin für Holzschnizereien

Taunusstraße 9,

Max Jungé,

empfiehlt: Drehorgeln für Kinder, um danach zu tanzen, 4, 6 und 8 muntere Tänze spielend, zum Preise von 6, 10 und 12 Thaler.

164



Markt 7.

Frisch eingetroffen:

Rheinhalm (im Ausschnitt per Pfund 1 fl. 40 kr., Schellfische 15 kr., Seezungen 28 kr., frisch abgeschlachtete Hechte 36 kr., Hale 1 fl. 12 kr., Karpfen 32 kr., Krebse von 3—12 kr. das Stück).

Eine Schützenbüchse (Ordonnanz-Stutzen) ist zu verkaufen. Näheres in der Expedition.

12076

Vier eintürige Kleiderschränke sind billig zu verkaufen. Adlerstraße 28. 10700

Rhein-ampfschiffahrt.

Cölnische und Düsseldorfer Gesellschaft.

Fahrplan vom 1. Juni 1869 ab.

Von Biebrich nach Cöln Morgens $7\frac{1}{2}$, $9\frac{1}{4}$ (Schnellfahrt),
 $9\frac{3}{4}$, 11 (Schnellfahrt) und $12\frac{1}{2}$ Uhr.

" " " Coblenz Nachmittags $3\frac{1}{2}$ Uhr.

" " " Bingen Nachmittags $6\frac{1}{4}$ Uhr.

" " " Düsseldorf, Emmerich, Rotterdam
Morgens $9\frac{3}{4}$ Uhr, täglich mit Ausnahme
Samstags.

" " " Arnheim Morgens $9\frac{3}{4}$ Uhr nur Mittwochs
und Samstags.

" " " London Morgens $9\frac{3}{4}$ Uhr via Rotterdam
Sonntags und Donnerstags.

Mannheim Nachmittags 1 Uhr.

 Für die Fahrten Morgens $9\frac{3}{4}$ Uhr, welche durch die Salon-Dampfboote „Humboldt“ und „Friede“ ausgeführt werden, haben nur Billette zum Salon Gültigkeit.

Die Fahrten Morgens 11 Uhr werden gleichfalls durch neu eingerichtete Boote mit Salon über Deck ausgeführt.

Omnibus

von Wiesbaden nach Biebrich:

$6\frac{1}{2}$, $8\frac{1}{4}$, 10 Uhr Morgens.

Billete und nähere Auskunft in Wiesbaden auf dem Bureau Langgasse 10.

Biebrich, den 1. Juni 1869.

Der Agent:

J. Clouth.

Alleiniges Haupt-Depot für Nassau

von
Wheeler & Wilson's neuen geräuschlos arbeitenden

Priginal-Nähmaschinen,

einzigst auf der Pariser Weltausstellung 1867 mit der goldenen Preis-Medaille prämiert.

Hand-Nähmaschinen

der besten und neuesten Systeme
in großer Auswahl.

Sämtliche Maschinen werden unter dauernder Garantie zu Fabrikpreisen verkauft.

Lager von Maschinen-Seide, -Garn, -Nadeln und -Del bei

42 *Fr. Knauer, Nengasse 9.*

Ruhrkohlen aus der Beche Helene Amalie,

direct aus der Grube, empfiehlt in jedem Quantum

Peter Blum, Metzgergasse 25. 11635

Bayrischer Hof.

In frischer Sendung eingetroffen: Feinstes Wiener Bier, sowie vorzügliches Frankfurter, welches heute in Zapf genommen wird, sowie jeden Tag gebackene Fische.

12103

Restauration Weins.

Heute Abend von 7 $\frac{1}{2}$ Uhr an:

Großes Abschieds-Concert

von der beliebten

12087

Throler-Gesellschaft Bamberger.

Café-Restaurant Doré von J. Ruppel.

Vorzügliches Brey'sches Actien-Lagerbier und Erlanger Bier habe ich in Zapf genommen, wozu höflichst einlade

J. Ruppel. 12084

Prima Matjes-Härlinge

in frischer Sendung eingetroffen bei

Schumacher & Poths

am Uhrthurm, Ecke der Neugasse und Marktstraße.

Schweizer-Käse und Rothwein.

Eine frische Sendung ist wieder angelommen und empfiehlt zu den billigsten Preisen

D. Henrich, Goldgasse 23, Ecke der Langgasse. 12086

Gute neue Kartoffeln zum Marktpreise bei

12079 Julius Prätorius, Kirchgasse 26.

Zur gefälligen Beachtung!

Seidene Regenschirme und En-tout-cas, welche jetzt oftmals schon nach kurzer Zeit in der Mitte zerspringen, währenddem das Zeug auf beiden Seiten gewöhnlich noch ganz gut ist, aber trotzdem bisher zum neuen Ueberziehen fortgegeben wurden, werden nun Faulbrunnenstraße 4, eine Treppe hoch, solid und wenig bemerkbar reparirt.

12048

Für eine Herrschaft passend!

Ein prachtvoller, schwarz- und weiß-gefleckter Neufundländer Hund, sieben Monat alt, ist billig zu verkaufen. Näheres Exped. 12100

Dauerhafte, hausmachende Tischtücher, Handtücher und eine gewirkte Bettdecke zu verkaufen. Näh. Exped. 12043

Mainzerstraße 16 täglich frischer Kopfsalat, Himbeeren, Erdbeeren, Stachelbeeren.

12071

3 große Stellscheeren und ein Bügelbrett, fast neu, billig abzugeben. Näh. Exped. 12091

Ein schwarzer Herrntuchrock und zwei Accise-Uniformsröcke, noch sehr gut, sind billig zu verkaufen Römerberg 28. 12072

Stiftstraße 14 ist ein neuer Stoßkarrn zu verkaufen. 12047

Einhörige Kleiderschränke, Küchenschränke, Bettstellen und Nachttische sind billig zu verkaufen bei J. Wagner, Louisenstraße 16. 12045

Curfreunde,

welche einen längeren Aufenthalt hier nehmen wollen, können zwischen dem Uhrthurm und dem Königl. Palais ein comfortable, möblirtes Apartment, aus 3, event. 5 Piecen bestehend, nicht theuer, mieten. Mäh. n der Expedition d. Bl.

164

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

	1869. 19. Juni.	6 Uhr M.	2 Uhr N.	10 Uhr A.	Tägl. Mittel.
Barometer *) (Pariser Linien) . . .	332,30	331,85	332,10	332,08	
Thermometer (Réaumur)	7,8	12,2	8,6	9,53	
Dunstspannung (Pariser Linien) . . .	3,20	3,08	3,31	3,19	
Relative Feuchtigkeit (Procente) . . .	81,1	54,2	72,5	71,26	
Windrichtung.	W.	N.	R.		
Regenmenge pro □' in par. Cubit".		4"			

*) Die Barometerangaben sind auf 0° R. reducirt.

	1869. 20. Juni.	6 Uhr M.	2 Uhr N.	10 Uhr A.	Tägl. Mittel.
Barometer *) (Pariser Linien) . . .	332,10	332,9	332,23	332,14	
Thermometer (Réaumur)	7,4	10,6	8,0	8,66	
Dunstspannung (Pariser Linien) . . .	3,32	3,33	3,38	3,34	
Relative Feuchtigkeit (Procente) . . .	87,0	66,7	84,1	79,26	
Windrichtung.	R.	S.W.	W.N.W.		
Regenmenge pro □' in par. Cubit".		8" 1"			

*) Die Barometerangaben sind auf 0° R. reducirt.

Tages-Kalender.

Die Bildergallerie

(Wilhelmstraße 7, Parterre)

ist von heute an täglich, von Morgens 11 bis Nachmittags 4 Uhr, geöffnet.

Das naturhistorische Museum ist Sonntags, Mittwochs und Freitags Nachmittags von 2 bis 6 Uhr, sowie Sonntags Vormittags von 11 bis 1 Uhr dem Publikum geöffnet.

Die Bibliothek und das Lesezimmer des Gewerbevereins

(kleine Schwalbacherstraße 2a)

ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags und 2—5 Uhr Nachmittags, mit Ausnahme der Sonntag- und Donnerstag-Nachmittage, geöffnet.

Hente Dienstag den 22. Juni.

Kursaal zu Wiesbaden.

Nachmittags 4 Uhr: Militärmusik.

Arbeiter-Bildungsverein.

Abends 8 Uhr: Gesang.

Allgemeiner deutscher Schneiderverein.

Abends 8 Uhr: Unserordentliche Generalversammlung im Johannisberg.

Königliche Schauspiele.

Hente Dienstag: Die Waise aus London. Schauspiel in 2 Abtheilungen und 4 Akten, von Th. Birch-Pfeiffer.

* * Jane Eyron Frl. Laura Schubert vom l. l. Hofburgtheater in Wien, als Gast.

Frankfurt, 19. Juni.

Geld-Course.

Pistolen	9 fl. 49	—	51 ct.
Holl. 10 fl.-Stücke . . .	9 " 54	—	56 "
20 Gros.-Stücke . . .	9 " 31½	—	32½ "
Russ. Imperiales . . .	9 " 50	—	52 "
Preuß. Fried.d'or . . .	9 " 58	—	59 "
Dukaten	5 " 37	—	39 "
Engl. Sovereigns . . .	11 " 59	—	12. 3 "
Preuß. Gassencheine . . .	1 " 44½	—	45¼ "
Dollars in Gold . . .	2 " 28	—	29 "

Wechsel-Course.

Amsterdam 99½ ½ b.
Berlin 104¾ G.
Cöln 104¾ G.
Hamburg 88½ G.
Leipzig 105 B.
London 120¾ B.
Paris 95½ G.
Wien 96¼ ½ b. u. G.
Disconto 3½ ½ G. Hierbei 3 Beilagen.

Wiesbadener Tagblatt.

Dienstag

(1. Beilage zu Nr. 143)

22. Juni 1869.

Gewerbeverein für Nassau.

Eine Auswahl der an den Gewerbe-Fortbildungsschulen des Vereins im Wintersemester 1868/69 gefertigten Zeichnungen, sowie Arbeiten der Modellschule dahier, sind zur Darstellung der Unterrichtsmethode und der erfreulichen Leistungen der Schüler von heute an im Locale des Centralvorstandes, kleine Schwalbacherstraße 2 a, von Morgens 9—12 und Nachmittags von 3—6 Uhr zur Ansicht ausgestellt, wozu die Mitglieder des Gewerbevereins und zugleich alle Freunde des Gewerbestandes höflichst eingeladen werden.
134

Der Central-Vorstand.

Bahnhofstraße No. 7

sind in der neuen, auf das comfortabelste eingerichteten Badeanstalt, außer Wiesbadener Mineralbädern, warme und kalte Süßwasserbäder, kalte Regen- und Douchebäder, Malz-, Kleien-, Seifen-, Fichtennadel-, Kreuznacher Mutterlauge-, künstliche Stahlbäder und alle sonstigen von dem Arzte verordneten Bäder täglich und zu jeder Tageszeit zu haben.

11543

A. & M. Dotzheimer,

9 Langgasse 9,

empfehlen ihr reichhaltiges Lager in
Punkt-, Mode- & Weißwaren, Glace- & Sommerhandschuhen,

Kinder-Anzüge,

als: Kleidchen, Jacken, Pelerinen, Tragelissen und Schürzen in Pique,
gestrichene Kindersachen,

Decken & Schoner

in Handarbeit und gewebt.

9 Langgasse 9.

10522

Friedrich Kässberger, Webgasse 33,

Lederfabrik & Handlung,

empfiehlt seine sämmtlichen Fabrikate en gros, sowie im Ausschnitt zu den
billigsten Preisen.

2781

Méthode Grégorienne. English, Français, Deutsch.

269

17 Taunusstrasse.

Ein Haus in bester Lage, vorzüglich zum Vermiethen
an Fremde geeignet, ist zu verkaufen. N. Exp. 8153

Goldgasse 17, Parterre.



**Großer Ausverkauf
in allen Sorten**

Leinenwaaren.

Noch nie hat sich eine solche Gelegenheit am hiesigen Platze dargeboten, wirklich gute Leinen-Waaren zu solch' billigen Preisen abzugeben, wie ich es im Stande bin. Von mehreren renommirten Fabrikanten sind mir große Posten zum schleunigen Ausverkauf übergeben worden, mit dem Bemerk, sämtliche Waaren binnen kurzer Zeit zu Geld zu machen.

☞ Sämtliche Waaren werden unter Garantie für rein Leinen und richtiges Ellenmaß abgegeben. ☝

Die Waaren bestehen in holländischen, belgischen, bielefelder und russischen Hanfleinen; Tischtücher, Handtücher, Taschentücher, Tafeltücher mit Servietten in jeder Art, Kaffee- und Thee-Servietten u. s. w. in großer Auswahl.

1 Stück Leinen zum Dutzend Hemden, welches 13 Thlr. gelöstet, jetzt zu 9 Thlr. 1 Stück Leinen zu feinen Oberhemden, das 19 Thlr. gelöstet, jetzt zu 13 Thlr. 20 Sgr. 1 Stück russisches Leinen, aus reinem Hanf gewebt, welches sich sehr gut zu Bettwäsche und Arbeitshemden eignet, früher 15 Thlr., jetzt 9 Thlr. 25 Sgr. Große Tischtücher ohne Naht zu 22 Sgr. 6 Pf. à Stück. Taschentücher das halbe Dutzend zu 28 Sgr. Ein Tafeltuch, 6 Ellen lang, ohne Naht mit 12 Servietten, früher 11 Thlr., jetzt 5 Thlr. 25 Sgr. — Außerdem noch eine Partie Herrnhuter Leinen, aus reinem Hanf gesponnen, die früher 18 Thlr. gelöstet, jetzt zu 11 Thlr. 15 Sgr.

☞ Ferner befinden sich auf Lager: 50 Stück holländische Leinen, die sich besonders für Damenhemden eignen, jedes Stück zu 14 Damenhemden, wovon früher das Stück 16 Thlr. gelöstet hat, jetzt für 8 Thlr. 15 Sgr. verlaufen wird.

Außerdem habe ich noch 100 Stück belgische Hausmacher-Leinen à Stück 8½ Thlr. Ferner noch eine Partie Herrnhuter-Leinen, das Stück zu 100 Ellen, früher 25 Thlr., jetzt für 17 Thlr., sodann mehrere tausende Reste Bielefelder-Leinen, welche früher die Elle 8 Sgr. kosteten, jetzt nur 5 Sgr.

Das Lager bietet eine große Auswahl und viele Artikel, die hier nicht angegeben sind, und bitte ich um zahlreichen Besuch.

Das Verkaufs-Local befindet sich

Goldgasse 17, Parterre.



Der Verkauf dauert nur 8 Tage.

L. Stein

11885

aus Bielefeld und Köln.

Frankfurter Stadt-Lotterie.

Gewinne: fl. 200,000, 100,000, 50,000 etc.

Gewinn-Ziehung 2r Classe am 7. Juli.

Ganze Original-Loose à 11 Thlr. 13 Sgr.; Halbe à 5 Thlr. 22 Sgr.; Viertel à 2 Thlr. 26 Sgr. empfehlen unter Zusicherung pünktlicher Bevorsorgung die Hauptcollecteurs:

Moritz Stiebel Söhne,

Bank- und Wechselgeschäft
in Frankfurt a. M.
10509

≡ Ziehung am 1. Juli. ≡

Durch Ankauf eines Anlehens-Looses des neuen

Herzoglich Braunschweig'schen Prämien-Anlehens bietet sich die Gelegenheit, einen der Gewinne von Thlr. 80,000, 75,000, 60,000, 55,000, 50,000, 40,000, 36,000 rc. erlangen zu können, da ein solches Loos in allen statthabenden Ziehungen so lange mitspielt, bis demselben einer der Gewinne, — wovon der geringste schon Thlr. 21 beträgt, — zu Theil geworden ist.

Zur Erleichterung des Ankaufs dieser Staats-Anlehens-Loose, deren An- und Verkauf überall gesetzlich gestattet ist, erlässt unterzeichnetes Handlungshaus das Original-Prämien-Loos mit

fl. 3½ Anzahlung,

welche pr. Posteinzahlung oder durch Einsendung (oder gegen Postnachnahme) zu entrichten sind, während die weiteren Beträge durch monatliche Ratenzahlungen abgetragen werden können.

Nach geschehener Anzahlung spielt das Loos schon bei der am 1. Juli stattfindenden Ziehung mit. Verlohnungspläne und jede weitere Auskunft gratis.

Moriz Stiebel Söhne,

112 Bank- und Wechsel-Geschäft in Frankfurt a. M.

Stadtfield'sches Augenwasser, vorzüglichstes Mittel gegen Augenentzündung, thränende Augen und gegen die Blichtschen, zu haben bei Ch. Maurer, Mode- & Kurzwaarenhandl., Langgasse 2. 495

Im Sticken von Buchstaben, Namenszügen rc. empfiehlt sich

1234 F. Assmann, 19 Taunusstraße 19.

Getragene seidene, schwarze Cylinderhüte werden gelauft bei

309 A. Harzheim, Langgasse 2.

Zum Einrahmen von Bildern, Spiegeln, Kränzen rc. empfiehlt sich unter Zusicherung sorgfältiger Arbeit und billiger Berechnung

7279 L. Link, Glaser, Steingasse 31.

Eine vollständige Spezereiladen-Einrichtung ist billig zu verkaufen. Näheres Adlerstraße 4, eine Stiege hoch.

6324

Emser Pastillen,

gegen Hals- und Brustleiden,

n $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Schachteln à 18 und 33 kr., von der Königlichen Brunnen-Verwaltung empfiehlt

H. Wenz, Conditor, Spiegelgasse 4. 8096

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke d. Grabens

empfiehlt sein Lager in Gothaer Schuhwaaren: Kinderzeugstiefel in grau, braun und schwarz, Lederschuhe von 24 kr. an, Zeugstiefel für Damen in allen Größen, Lasting- und Goldlackschuhe, Herren-, Damen- und Kinder-Plüsch- und Straminpantoffeln.

375

Piano, Instrumente aller Art und Musikalien

empfiehlt zum Verkauf und Verleihen

A. Schellenberg, Kirchgasse 21.

281

Reichsfortirtes Musikalien-Lager und Leih-institut, Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermieten.

283 Eduard Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis der Post.

Mainzer Aletienbier

jetzt auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei

A. Momberger, Moritzstraße 7.

Auch sind daselbst Kuhköhlen und Buchenscheitholz zu jedem beliebigen Quantum zu beziehen.

285

Leihhaus-Taxator W. Hack

wohnt Häfnergasse
No. 10. 291

Leihhaus-Taxator H. Henckler

wohnt Schulgasse 2
24465

Leihhausmakler H. Reininger

wohnt Langgasse 14, Hinterhaus. 6665

Blumenbouquets und Kränze werden auf Bestellung angefertigt bei J. G. Hofmeier, Gärtner, Röderstraße 2. Auch sind daselbst biguirte Selleriepflanzen und schöner Kopfsalat zu haben.

11590

Oberwebergasse 51

sind alle Arten Möbel zu verkaufen: Tische, Stühle, Kanape's, Küchen- und Kleiderschränke zu 9, 10 und 11 fl., neue Federbetten mit 2 Kästen zu 16 und 18 fl., Wiegen, Kommoden, Schreibtische, Strohsäcke, Bettstellen, ovale und runde Spiegel, Anrichten &c. &c.; daselbst werden alle Arten Möbel und Kleidung angekauft oder vertauscht.

Frau Prinz. 11025

Dosheimerstraße 2c sind Kommoden, Waschtische und Schränchen, lackierte und polierte ein- und zweithürige Kleiderschränke, Bettstellen, Brandkästen &c. zu verkaufen.

24455

Fortwährender Ankauf getragener Herrnfleider bei

7519 Ad. Löb, Langgasse 14.

Dienstmanns-Verein.

Der ergebenst unterzeichnete Vorstand erlaubt sich hierdurch der verehrlichen Einwohnerschaft Wiesbadens sowie den Gurgästen unserer Stadt, die Anzeige zu machen, daß heute eine Vereinigung hiesiger Dienstmänner ins Leben getreten ist, deren Mitglieder sich verpflichtet haben, streng nach Tarif und gegen Ablieferung von Marke Dienstleistungen zu verrichten. Eine Caution für etwaige Beschädigung der Auftraggeber, ist von dem Verein gestellt und Statuten und Tarif bei Königlicher Polizei-Direction und auf dem Bureau des Cur-Vereins deponirt. Die Vereins-Dienstmänner werden grüne Kleidung und die Bezeichnung „Vereins-Dienstmann“ an der Kopfbedeckung tragen. Jedes Mitglied des Vereins ist zur Abgabe einer Marke für jeden Auftrag verpflichtet.

Beschwerden und Reklamationen ersuchen wir Königlicher Polizei-Direction, oder dem Bureau des Cur-Vereins mittheilen zu wollen.

Indem der unterzeichnete Vorstand um das Vertrauen des Publikums bittet, spricht er hiermit den festen Willen der Mitglieder des Dienstmanns-Vereins aus, dieses Vertrauen in jeder Weise zu verdienen.

Wiesbaden, den 1. Juni 1869.

Der Vorstand des Dienstmanns-Vereins.

Das unterzeichnete Bureau erklärt sich hierdurch bereit im Interesse des öffentlichen Verkehrs, die Bestrebungen des Dienstmanns-Vereins in jeder Hinsicht zu unterstützen und wird etwaige Klagen und Beschwerden gerne entgegen nehmen, um das Publikum gegen Uebersforderungen zu schützen. Wir bitten daher um eine gefällige Berücksichtigung der obigen Anzeige und bemerken: daß sofortige Mittheilung an unser Bureau bei etwaigen Ueberschreitungen einzelner Vereins-Dienstmänner im eigenen Interesse des Publikums liegt.

Bureau des Cur-Vereins.
Langgasse 41.

10877

**Dr. J. Mordaunt Sigismund,
amerikanischer Zahn-Arzt (Dentist)
aus Boston,**

Frankfurt a. M., Hochstraße 32,
ist jeden Dienstag und Donnerstag in Wiesbaden im Badhaus zum
schwarzen Bären und jeden Samstag in Homburg im Hotel Victoria zu
consultiren.

11952

Taschentücher und Tischzeug

stict billig und schön

Frau Jörg, Kirchgasse 10. 11424

Achte Zinnensbaum-Sensen, sowie broncierte und geschliffene franz.
Gussstahl-Sensen 1r Qualität, Mailänder und Schmirgel-Weizsteine empfehlen
Bimler & Jung, Marktstraße 13. 10812

Saar- & Mührköhlen,

letztere aus der Zeche Helene und Amalie, empfiehlt

G. Hahn.

Bestellungen werden angenommen im Lager an der Staatseisenbahn, bei
Fritz Hahn, Spiegelgasse 15, A. Hahn, Kirchgasse 6 a. 24462

Schuhe & Stiefel.

J. Dichmann, Meßgergasse 2,

empfiehlt fortwährend größte Auswahl fertiger Schuhwaaren jeder Art, für Herren, Damen und Kinder.

Preise billigst und fest.

7881

Ausverkauf.

Eine Partheie schwarze, graue Damen- und Kinderzengstiefel zu sehr billigen Preisen.

Goldgasse 20.

11911

Vollständige Betten, sowie einzelne Theile, als: Rosshaar- und Seegrasmatten, Deckbetten &c., zu den billigsten Preisen bei

B. Bär, Steingasse 13. 11973

Herren- & Damenwäsche jeder Art

in solidester Waare empfiehlt billigst

317

H. W. Erkel, Webergasse 4.

Englische Teppiche.

Mein Lager englischer Teppiche und Tischdecken halte bestens empfohlen.
302

Adolph Sabel, Cölnischer Hof.

Goldgasse 16, **Joseph Segner,** **Goldgasse 16,**

vormals Döring,

empfiehlt sein Lager aller Arten Holzwaaren, Waschblüten, Badewannen, Zuber, Eimer, Brenken, Kübel, Schaufeln, Rechen, Sensenwürfe, Hackbretter, Bürsten, Schrupper, Schubkästen, Schachteln, Krahnen, Firnsel, sowie in Stroh-, Seegras- und Kolossmatten, ferner alle Draht- und Haarsiebe, Räfse, verzinnte Obskörbchen und Teller, und bringt sein wohlassortirtes Lager aller Kinderspielwaaren in empfehlende Erinnerung.

9981

Nähmaschinen!

Nun wieder vorrätig die so sehr beliebten Handwerkermaschinen aus eigner Fabrik zu den billigsten Preisen. Reparaturen aller Arten Maschinen auf's Beste und Billigste.

Selbst bezogene ächte englische Nadeln.

24456

Fr. Panthel, Friedrichstraße 35.

Marktstraße 23, Eingang zur Meßgergasse, werden Knochen, Lumpen, Glas, Flaschen, Papier, Messing, Zink, Eisen, gebrauchte Möbel, getragene Kleider &c. fortwährend angelaufen.

11949

Apollinaris-Wasser.

Zufolge Uebereinkunft mit Herrn W. Berghof in Wiesbaden habe ich denselben für Wiesbaden und Umgegend den alleinigen Verkauf des Wassers vom Apollinarisbrunnen übertragen und bitte meine verehrlichen bisherigen Abnehmer, ihre Beziehungen durch Herrn W. Berghof zu machen, indem derselbe stets frische Füllung auf Lager hat.

Apollinarisbrunnen, im März 1869.

Der Brunnen-Eigentümer.
Georg Kreuzberg.

Bezugnehmend auf vorstehende Annonce empfehle ich mich dem geehrten Publikum mit obigem Wasser und verspreche stets prompte Bedienung.

$\frac{1}{1}$ Krug mit Krug 10 kr., ohne Krug 8 kr.,

$\frac{1}{2}$ " 7 " 6 "

Wirthen gewähre ich einen entsprechenden Rabatt."

Hochachtungsvoll

4603 **W. Berghof, Kochbrunnenplatz 1.**

Flaschenbier.

Frankfurter Lagerbier per Flasche $7\frac{1}{2}$ kr., $1\frac{1}{2}$ Flasche $4\frac{1}{2}$ kr.

Wiener Lagerbier " " 10 " $1\frac{1}{2}$ " 6 "

Erlanger Lagerbier " " 10 " $1\frac{1}{2}$ " 6 "

feinstes Böhmisches Lagerbier per Flasche 12 "

$1\frac{1}{2}$ Flasche 7 kr.

Obige Preise sind bei Abnahme von 12 Flaschen gestellt. Einzelne Flaschen per Stück $1\frac{1}{2}$ kr. höher. Jedes Quantum wird täglich 2mal aus dem Eisskeller frei ins Haus geliefert.

J. & G. Adrian,

Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirschapotheke.

N.B. Es wird gebeten, Bestellungen womöglich Tags vorher aufzugeben, um die prompteste Ausführung derselben zusichern zu können.

D. O. 11060

Mainzer Actien - Bier

(Brey'sche Brauerei)

Lagerbier,

empfiehlt von heute ab

G. Langsdorf. 11264

Eine eiserne Drehbank, neu, mit Sabor ist billig zu verkaufen. Näheres in der Expedition.

11694

Zwei neue gußeiserne Kessel, je $2\frac{1}{2}$ Ohm haltend, sind billig zu verkaufen Friedrichstraße 10.

11709

Helenenstraße 16 sind sehr schöne neue Kartoffeln, 2 Pf. zu 7 kr., zu haben.

11853

Wasch-, Wring- & Mang-Maschinen

bester Construktion empfehlen zu Fabrikpreisen
Bimler & Jung, Marktstraße 13. 10548

Eiserne Garten-Möbel

in großer Auswahl empfiehlt

6661

Fr. Knauer, Neugasse 9.

Gänzlicher Ausverkauf
sämtlicher
Manufacturwaaren
unter Fabrikpreisen.

11508

Louis Schröder,
8 gr. Burgstraße No. 8.

N.B. Das Lokal ist zu vermieten.

Fabrik und Lager
aller Arten
Holz- und Polstermöbel, Betten &c.
Garantie 1 Jahr. Preise billigst.

H. Dibelius,

Mainz, Sonnengäßchen Nr. 3.

2880

Moritzstraße 7 sind schöne Dickwurzpfanzen zu haben.

11984

August Momberger.

Es wurde mir von einer Herrschaft ein eleganter Mahagoni-Schreibsecretär zum Verkauf übergeben, ferner ein Schreibtisch und ein Kleiderstock.

11925

Frau Prinz, Oberwebergasse 51.

Wiesbadener T a g b l a t t.

Dienstag (H. Beilage zu No. 143) 22. Juni 1869.

Die Vereins-Dienstmänner

haben dem unterzeichneten Bureau **Caution** gestellt und sich dessen **Controle** unterworfen. Sie arbeiten gegen Tarif und Marke, tragen grüne Kleidung und fortlaufende Nummer (vorläufig 1—30). Etwaige Beschwerde nimmt entgegen

Das Bureau des Cur-Vereins,
Langgasse Nr. 41.

10326

Amerikanische Welt-Ausstellung

im „Saalbau Schirmer“, Bahnhofstraße 12.

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag u. Freitag:
Kinder- und Volks-Vorstellung.
Entrée für Klein und Groß nur 6 Kreuzer.

Geschäfts-Empfehlung.

Einem geehrten Publikum mache ich hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich mich dahier als Zimmermaler und Lackierer etabliert habe und halte mich bestens empfohlen im Plafon- und Firmenmalen, sowie im Lackieren von allen Holz- und Marmorarten.

Besonders mache ich darauf aufmerksam, daß ich alle Holzarten in Del ansfüre, welches die bisher bekannte Manier an Dauerhaftigkeit und Natürlichkeit übertrifft.

Achtungsvoll: **J. Leber.**

Bestellungen nimmt freundlichst entgegen

L. Schramm, Adlerstraße 16. 12026

Depôt der Dr. Struve'schen Mineralwasser

bei **H. Wenz**, Conditor, Spiegelgasse 4. 12001

Dozheimerstraße 7 sind Kartoffeln per Kumpf 4 kr. zu haben. 10883

Moguntia,

Versicherungs-Gesellschaft in Mainz.

Die Gesellschaft versichert gegen Feuerschaden, Blitzschlag und Explosion zu festen, billigst gestellten Prämien.

Zur Aufnahme von Versicherungen empfiehlt sich die Agentur zu Schierstein
R. Neitzer, Agent der Moguntia. 11456

Leipziger Feuer- & Lebensversicherungs-Anstalt.

Anträge werden entgegengenommen durch die Agentur von
11921

H. Külpp.

Dr. Borchardt's Kräuter-Seife

(à Päckchen 21 kr.)

zur Verschönerung und Verbesserung des Teints, erprobt gegen alle Hautunreinheiten und für Bäder, sowie



Dr. Suin de Bouteillard's

arom. Zahnpasta (à Päckchen 21 und 42 kr.), das Beste zur Cultur und Conservation der Zähne und des Zahns-

fleisches, — empfehlen sich mit vollem Rechte als zwei der nützlichsten und auch wohlfeilen Cosmetiques von hervorragender, trotz der hundertfältigen Nachbildungen seither unübertriffter Qualität und werden in Wiesbaden fortgesetzt nur allein ächt verkauft bei

H. Kobbe, vormals A. Flosser,
Webergasse 17.

379



Fabrik feuerfester Cassa-Schränke,

neuester und geschmackvollster Construction,
bei Bränden und Einbrüchen vollständig sicher, empfiehlt

Friedrich Ruff, Schlossermeister,

Rechneigrabenstraße 13 in Frankfurt a. M.

NB. Es können nach Wiesbaden von mir gelieferte Schränke eingesehen werden und ertheilt Herr Lederhändler **Stritter** auf Verlangen gerne nähere Auskunft.

12066

Eine Dame, tüchtige Klavierlehrerin, sucht Schülerinnen bei sich zu unterrichten, vier Stunden wöchentlich zu 5 fl. monatlich. Uebungszeit mit einbezogen. Näheres Expedition.

12008

Zu kaufen gesucht

ohne Vermittler ein Haus bei 6000 fl. Anzahlung. Gefl. Offerten bestelle man unter Chiffre F. E. an die Expedition d. Bl. abzugeben.

9591

Vorzügliche, vorjährige Speiselartoffeln werden noch à 48 kr. per Tantner abgegeben.

12009

Ein schöner Schreibtisch mit Aufsatz, zwei große und acht kleine Schubladen sind wegen Mangel an Raum zu verkaufen. Näh. Expedition. 12012

Wegen Abreise zu verkaufen: Ein schöner Mahagoni-Secretär zu dem billigen Preise von 40 fl. Näheres Rheinstraße 30 im 3. Stock. 12007

Flaschen werden fortwährend angekauft Kirchhofsgasse 10.

11525

Häuser-Verkäufe & Wohnungs-Vermietungen.

Rentable Stadt-, Geschäfts- und Landhäuser, Villas und Landgüter sind zu verkaufen, sowie möblirte und unmöblirte Wohnungen in großer Auswahl zu vermieten durch Comissionär K. Kraus, Ecke der Weber- und Langgasse im Laden des Herrn Strumpfwebers Feix.

7087

Haus zu verkaufen.

Ein sehr rentables, neues Geschäftshaus, mit oder ohne Hinterbau, in Mitte der Stadt ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.
Wo? sagt die Exped.

11919

Ein kleines Landhaus in freundlicher Lage mit $\frac{1}{2}$ Morgen Gartenland ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Oranienstraße 16 im zweiten Stock.

10540

Ein neues und solid erbautes, dreistöckiges Wohnhaus mit Gartenanlagen vor und hinter dem Haus, Elisabethenstraße 23, ist unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Näheres Wellitzstraße 9.

11010

Zu verkaufen

ein Landhaus mit Garten an der Sonnenbergerstraße. Für eine Herrschaft zum Alleinbewohnen eingerichtet. Näheres bei Maurermeister H. Morash, Geisbergstraße 19.

11900

Haus zu kaufen gesucht,

welches sich zum Betriebe eines Specereigeschäftes eignet, oder worin ein solches betrieben wird. Offerten nebst Preisangabe und Bedingungen besorgt die Expedition d. Bl.

11899

Das Haus Ecke der Lehr- und Röderstraße 31 ist aus der Hand zu verkaufen. Näheres daselbst.

10319

Sargmagazin Nerostraße 34.

527

Sargmagazin, Friedrichstraße 39.

289

Die Privat-Entbindungs-Anstalt

von M. Autsch befindet sich Rentengasse (heil. Geist) 4 in Mainz. 2955

Zu einem sicheren Unternehmen wird ein Theilhaber mit baar 3- bis 4000 fl. gesucht; für das Kapital wird hinlängliche Sicherheit gegeben und sind in Kurzem 1000 fl. Verdienst zugesichert. Franco-Offerten unter A. 100 besorgt die Exped. d. Bl.

11535

3 Französischer und englischer Cursus für Wäldchen: Abends von 8—9 Uhr 3 Stunden wöchentlich à 2 fl. pro Monat. Näheres Expedition.

10914

Aecht russischen Thee

aus den Magazinen der
Herren K. & S. Popoff
und
A. W. Andreeff
in
Moskau.

Allerlei Niederlage für Wiesbaden und Umgegend bei

Justus Assmann,
Delikatessenhandlung,
Langgasse 55 am Kranz.

3688

Alle Sorten Thee's und Chocolade, Cacaomasse und Cacaopulver

empfiehlt billigst

A. Schirmer, Markt 10. 23271

Aechtes Schloss Chemnitzer Märzenbier
(von heute an), sowie Repperndorfer und Wiener Lagerbier
per Glas 6 kr.

11813

Grand Café-Restaurant français

Wilhelmstraße 9, **C. Dasch**, Wilhelmstraße 9.

Roh-Eis-Verkauf

täglich und in jedem Quantum bei
3204

Wilh. Abler, Conditor,
Langgasse 40, Ecke des Kranzplatzes.

Herrn hemden 1 fl. 18 kr., Crinolinen von 20 kr. an, Corsetten früher
Goldsaffian-Damenschuhe 1 fl. 24 kr., Frauen- und Mädchen-Bantoffeln 36 kr.,
Strümpfe und Socken von 12 kr. an, Herrnbinden 6, 12 und 18 kr., Hosenträger von 9 kr. an, Sommerhandschuhe und Filetstauchen von 9 kr. an,
Glace-Handschuhe 18 kr., Strohhüte von 9 kr. an, Mechanik 6 kr., Frisstr. und Reiflämme 3 und 6 kr., Zahnbürsten 6 kr. bei

225 **G. Burkhard**, Michelsberg 32.

Mainz.

Weisse Gardinenstoffe,

brochirt und gestickt, für kleine und große Vorhänge, empfiehlt in grösster
Auswahl zu sehr billigen Preisen die Weizwaarenhandlung von

M. van der Kors,
Schustergasse 52, Mainz.

3039

Fußboden-Farben

und desgl. Lack (rasch trocknend, ohne Geruch), alle Sorten geriebene Oelfarben
zum Anstrich fertig, empfiehlt zu billigsten Preisen

5110

J. B. Weil, Webergasse 34.

Cäcilien-Verein.

253

Heute Abend 8 Uhr für die Damen Probe in der höheren Bürgerschule.

Allgemeiner Deutscher Schneider-Verein.

Ausserordentliche General-Versammlung.

Die Mitglieder werden heute Dienstag den 22. Juni Abends 8 Uhr in das Local zum Johannisberg eingeladen.
12019

Der Vorstand.

Restauration Engel,

Langgasse.

Heute Dienstag den 22. Juni Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Musik- und Gesangs-Soirée

des Komikers und Mimikers

S i m m e d i n g e r,

genannt der Schwab,

in Gesellschaft der Familie Müller,

bestehend aus 4 Damen und 2 Herren.

11969



Dienstboten-Nachweise-Bureau,

Stiftstraße 9.

Den geehrten Herrschäften hierdurch die ganz ergebenste Anzeige, daß ich unterm heutigen, mit Genehmigung der zuständigen Behörde, ein Dienstboten-Nachweise-Bureau — Stiftstraße 9 — errichtet habe.

Ich werde nur solche Dienstboten nachweisen, welche entweder gute glaubhafte Zeugnisse besitzen, oder von zuverlässiger Seite gut empfohlen werden. Zahlreichen Aufträgen entgegensehend zeichnet hochachtungsvoll:
Wiesbaden, den 12. Juni 1869.

Frau Schmidt. 11462

Flügel, Pianinos und Tafelklaviere

zum Vermieten und Verkauf; Reparaturen werden bestens ausgeführt.

W. & C. Wolff, Louiseplatz 7. 528

Unterzeichnete empfiehlt sich mit ihrer Federreinigungs-Maschine in und außer dem Hause, sowie im Waschen und Wickeln der Bettzeug zu billigsten Preisen. Näh. Nerostraße 6 und Faulbrunnerstraße 9 im Hinterbau bei Frau

L. Löffler. 10432

Kranken-Wagen

für Erwachsene

von 36—40 fl. sind vorrätig und empfiehlt als sehr praktisch und preiswürdig.

Karl Eichhorn, Hofstörmacher,
12 Goldgasse 12 im Hause des Herrn Müller, Hut- und Kappenslager.

11675

Selters- und Soda-Water

durch Ausschank im Laden selbst (glasweise) empfiehlt
H. Wenz, Conditor, Spiegelgasse 4. 12001

Reichenhaller Alpenkräutersaft und Latschenkiefern-Präparate der Gebrüder Mack in Reichenhall, Apotheker-, Mollen- und Bade-Anstalt-Besitzer, Pneumatische Cabinete, Inhalations-Säle.

Diese Präparate, weltberühmt durch ihre erfolgreiche Anwendung im Kurorte Reichenhall, bedürfen keiner weiteren Anpreisung, da sich dieselben genügend durch den Gebrauch und Erfolg von selbst empfehlen.

Reichenhaller Alpenkräutersaft à Flacon 45 kr. = 13 Sgr.

für Brustleidende.

Alpenkräuter-Magenbitter à Flacon 45 kr. = 13 Sgr.

vorzugswise für Magenleidende.

Aetherisches Latschenkiefern-Oel à Flacon 24 kr. = 7 Sgr.

dem Aroma einer duftenden Kiefernwaldung gleichkommend, zur Räucherung von Wohn- und Krankenzimmern, zur Inhalation für Brust- und Lungenleidende.

Latschenkiefern-Extract à Flacon 24 kr. = 7 Sgr.

als Zusatz zu Bädern, gegen Scropheln, Rheumatismus, Gicht, Zahnmüngen, Hautkrankheiten &c. &c.

In Wiesbaden zu haben bei Herrn A. Thilo, Kirchgasse 10.

5 Das Haupt-Depôt von Anton Prell in München.

Die Lungenenschwindsucht

wird naturgemäß, ohne innerliche Medicamente geheilt.

Adresse: Dr. Rottmann in Aschaffenburg am Main.
(Gegenseitig franco.)

35

Wannenbäder

liefer

Bademeister Hahn,
Webergasse 40.

9436

Nerosstraße 15 im Hinterhaus werden Bestellungen zum Bäderfahren angenommen.

11502

Arbeits-Hemden, -Kitteln- und -Hosen, sehr billig bei G. Burkhardt. Michelsberg 32. 225

Bei W. Heuss, Kirchgasse 25, sind bauern-polirte Bettstellen, lackirte einschl. Bettstellen, sowie kleine Waschschränchen zu verkaufen.

10497

Auszüge werden angenommen auf den 1. Juli von Th. Hess, Stein-
gasse 23.

12004

Ruhrföhren, sehr frückreich, billigst vom Schiff zu beziehen bei
Carl Beckel jun., Schachtstr. 7. 10128

Emmenthaler Käse, frisch und saftig, per Pfund 28 kr., neue Häringe
per Stück 6 kr. bei **J. Haub,** Ecke der Mühl- und Häfnergasse. 11912

Petroleumsfässer werden gekauft Schwalbacherstraße 14. 11160

Die 2. Düngerausfuhrgesellschaft

empfiehlt sich im geruchlosen Entleeren von Abtrittsgruben zu folgenden vom
1. September herabgesetzten Preisen:

1 Fass	1 fl.,	4, 5 und 6 Fass à	32 kr.,
2 Fass à	— fl. 48 kr.,	7, 8 und 9 Fass à	24 kr.,
3 Fass à	— fl. 40 kr.,	10 und mehr Fass à	18 kr.

Gefällige Aufträge werden bald erledigt und solche entgegengenommen bei
K. Burk, Rheinstraße 36, W. Kimmel, Saalgasse 2,
K. Berger, Marktstraße 7, H. Born, Römerberg 4,
J. Blum, Helenenstraße 24, Fr. Ex, Dotzheimerstraße 4,
Fr. Burk, Langgasse 21, H. J. Thon, Helenenstraße 14,
sowie sämtlichen Gesellschaftsmitgliedern

532

k Ein donnerndes Hoch soll erschallen von Kirchgasse 20 in die Küferwerkstatt
dem Theodorchen zum 17. Geburtstage!

Gell do guckste.

A. D. Ch. K. A. D. 10885

Lieber Vater! Wir gratuliren Dir zum 45. Geburtstage! F. D. 12060

Ein donnerndes Hoch soll erschallen in die Nerostraße 7!

Aus Freundschaft und aus Liebe

Zu unserm guten Freund,

Gratuliren herzlich

Deine Freunde Dir vereint.

Es wünschen Dir aus Herzensgrund

Aus sechs Deiner Freunde Mund,

Dass wir noch können viele Jahr

Dir bringen diese Freundschaft dar,

Drum denk auch Du an Deine Pflicht

Und vergesse Deine Freunde nicht.

W. R. Ph. K. J. H. D. M. C. G.

R. E. in der L. No. 36.

12068 Die herzlichsten Glückwünsche meinem lieben Freunde **K. H.** in Bierstadt
in seinem heutigen 36. Geburtstage!

Flüchtig sind des Lebens Tage,
Erdendasein ist ein Traum,
Drum fülle nicht mit Sorg' und Klage
Dieser Spanne kleinen Raum.
Verjag des Lebens Schmerz und Leid
Durch fröhliche Geselligkeit.

12104 Einer der's gerne sieht, wenn K. sich freut.

Geborene, Proklamirte, Getraute und Gestorbene
in der Stadt Wiesbaden.

497 Geboren: Am 12. Dezember 1868, dem b. v. u. Badhausbesitzer August Herber
in S., N. Wilhelm. — Am 25. Februar, dem Kellner Leonhard Beckert dahier ein S.,

N. Heinrich Karl Konrad. — Am 16. Mai, dem h. B. u. Schuhmacher Adam Wilhelm Henrich eine T., N. Anna. — Am 16. Mai, dem h. B. u. Schlossermeister Philipp Herchen eine T., N. Katharine Auguste. — Am 17. Mai, dem Taglöbner Anton Eisenbach von Probbach eine T., N. Johanna Georgine Sophie Margarethe. — Am 20. Mai, dem Taglöbner August Bullmann dahier eine T., N. Auguste. — Am 23. Mai, dem Königl. Rechnungs-Rath August Kobbe dahier ein S., N. Karl Joseph Peter Ferdinand. — Am 25. Mai, dem Schuhmacher Joseph Weingärtner von Rauenthal Zwillinge, eine T., N. Elisabeth Wilhelmine; ein S., N. Johann Jacob Georg Christian. — Am 26. Mai, dem Taglöbner Philipp Henn von Lipporn ein S., N. Philipp Karl. — Am 27. Mai, dem Maurer Anton Müller von Catzenelbogen ein S., N. Paul Friedrich. — Am 28. Mai, dem Schreiner Jacob Henkel von Offenbach eine T., N. Marie Karoline Cornelie. — Am 28. Mai, dem h. B. u. Porzellansfabrikanten Ludwig Hartmann eine T., N. Bertha Karoline Elisabeth Therese. — Am 28. Mai, dem Weißbinder Peter Herrmann von Bleidenstadt ein S., N. Joseph Friedrich Peter Karl. — Am 30. Mai, dem h. B. u. Steinhauer Friedrich Vilo ein S., N. Adolph Christian Adam Theodor. — Am 31. Mai, dem h. B. u. Pfälzer Karl Höhn von Clarenthal ein S., N. Karl Philipp Ludwig Joseph. — Am 31. Mai, dem Zimmermann Karl Bäppler dahier eine T., N. Hermine Louise. — Am 31. Mai, dem Schlosser Wendel Eberhardt von Oberhöchstadt ein S., N. Friedrich Sebastian Karl. — Am 3. Mai, dem Königl. Regierungs-Assessor Hugo Karl Eduard Forst zu Köln eine T., N. Sophie Maria Ludovica Guillelmus Theresia. — Am 2. Juni, dem h. B. u. Schreiner Wilhelm Meyer ein S., N. Heinrich Hubert Otto. — Am 3. Juni, dem Backsteinbrenner Philipp Flick von Wicker eine T., N. Anna Katharina. — Am 3. Juni, der led. Katharine Fei von Vermbach, Amts Idstein, eine T., N. Anna Katharina. — Am 3. Juni, dem Kutscher David Born von Berndroth eine T., N. Maria Josephine Sophie. — Am 3. Juni, dem h. B. u. Kaminfeiger Caspar Schwant ein S., N. Adam Heinrich Joseph. — Am 5. Juni, dem Schneider Joseph Henninger dahier eine T., N. Magdalene Helene Antoinette. — Am 5. Juni, dem A. Camp eine ungetauft gestorbene Tochter.

Proklamirt: Der Taglöbner Nicolaus Antoni von Niedrich und Christiane Vedder von Dohheim. — Der Seifensieder Wilhelm Horn von Catzenelbogen und Katharine Korthener von Coblenz. — Der h. B., Maler und Lackier Ludwig Sator und Sophie Stein von Friedberg. — Der Tapezierer Simon Wendel von Ditschenbach und Elisabeth Linke von hier. — Der Schuhmacher Wilhelm Dibich von Ortsburg, Reg.-Bez. Königslberg, und Anna Haber von Eschhofen, A. Limburg. — Der Taglöbner Wilhelm Dauer von Kemel und Katharine Flach von Billmar. — Georg Wagner, heimisch hier, z. B. in Vilbel, und Barbara Wasser von Vilbel. — Der Handelsmann Georg Wilhelm Baither von Frankfurt a. M. und Maria Eleonore Louise Zippelius von hier. — Der verm. Schuhmacher Ludwig Schramm von Daisbach, A. Wehen, und Katharine Mosbach von Erbach, A. Idstein. — Der Gastwirth Leopold Waas von Langenbrücken und Maria Magdalene Gourges von Winkel. — Der Metzger Jacob Anton Schramm zu Mainz und Katharine Kraus von Stockstadt.

Getraut: Am 13. Juni, der Maurer Philipp Sulzbach von Langenseifen und Johannette Elisabeth Höhler von Bechtheim. — Am 13. Juni, der Müller Sebastian Koch von Mittelheim und Marie Anna Hattemer von Destrich. — Am 13. Juni, der Metzger Bernhard Stück zu Mainz und Elisabeth Krohmann von Billmar. — Am 13. Juni, der verm. Taglöbner Franz Michel von Laufenden und Anna Maria Ehlich von Limburg. — Am 13. Juni, der Schlosser Karl Behaer von Marosz und Maria Babel von Hirschhorn. — Am 13. Juni, der Steinhauer Ludwig Häuser von Sonnenberg und Bertha Groschwitz von hier. — Am 13. Juni, der Taglöbner Theodor Heymann von Rütershausen und Katharine Hess von Schloßborn. □

Gestorben: Am 11. Juni, Louis, ehl. S. des Rentners Karl Quint dahier, alt 8 M. 15 T. — Am 12. Juni, die unverehelichte Florentine Emilie Johannette Maurer aus Darmstadt, alt 53 J. 4 M. 14 T. — Am 14. Juni, Anna Marie, T. der ledigen Marie Ohly von Wehrheim, alt 3 M. 11 T. — Am 14. Juni, Johannette Justine, ehl. T. des Geschäftsführers Georg Pfaff dahier, alt 5 M. 11 T. — Am 15. Juni, die Ehefrau des h. B. u. Kaufmanns August Koch, Emma Henriette, geb. Mahr, alt 25 J. 5 T. — Am 16. Juni, Anna Maria Elisabeth, ehl. T. des Schreiners Peter Abt von Fischbach, alt 10 M. 22 T. — Am 16. Juni, Elisabeth, ehl. T. des Arbeiters an der Lammusbahn Heinrich Lickvers, alt 2 J. 9 T. — Am 16. Juni, Wilhelmine, ehl. T. des h. B. u. Theater-Arbeiters Karl Mellage, alt 4 J. 1 M. 18 T. — Am 16. Juni, die Ehefrau des Sergeanten und Regiments-Schuhmachers Karl Kohl, Wilhelmine Albertine Ida, geb. Herling, alt 27 J. 1 M. 24 T. — Am 16. Juni, die Wittwe des h. B. u. Gastwirths Andreas Heerlein, alt 75 J. 9 M. 23 T.

Wiesbadener Tagblatt.

Dienstag

(III. Beilage zu Nr. 143)

22. Juni 1869

Specialität für Corsetten & Crinolinen.

Corsetten und Gürtelleibchen,

weiße, graue, rothe, in allen Größen und Fäasons vorrätig; auch sind stets echte Pariser Corsetten auf Lager.

Crinolinen

in Shirting, Woll- und Rosshaarstoff mit und ohne Tournüre.

Corsetten und Crinolinen werden auch nach Maß angefertigt. Zugleich mache ich darauf aufmerksam, daß ich durch vortheilhafte Einkäufe in den Stand gesetzt bin, äußerst billig zu verkaufen.

11998

EI. Rayss, Kranz 12.

Magazin für Holzschnizereien

Tannusstraße 9,

Max Jungé,

empfiehlt zum Malen reizende Schalen, Rästchen-fächer, Körbchen &c. in Ahorn- und Cedernholz billigst.

164

Eine reinliche Frau sucht ein Kind täglich zwei oder drei Mal zu stillen.
Näheres Steingasse 10 im Hinterhause. 12077

Eine gesunde Frau sucht ein Kind mitzustillen. Näheres Expedition. 12031

Gefunden ein Sonnenschirm am Sonntag Abend in der Langgasse. Abzuholen gegen die Einrückungsgebühr. Räh. Exped. 12016

Am Kurhaus ein Medaillon gefunden. Abzuholen Emserstraße 12. 12039

Am Sonntag Abend wurde von Sonnenberg nach Wiesbaden auf der Chaussee ein braunseidener Sonnenschirm verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung in der Expedition. 12050

Verloren gestern Morgen eine Cylinderuhr in der Schwalbacherstraße oder angrenzenden Straßen von einer armen Witwe. Man bittet um Abgabe gegen Belohnung in der Expedition dieses Blattes. 12109

Verloren verflossenen Montag eine runde Broche mit schwarzem Stein. Abzugeben gegen gute Belohnung gr. Schwalbacherstraße 7. 12018

Ein gewandtes Ladenmädchen

wird gesucht. Offerten nimmt die Expedition d. Bl. unter A. B. No. 20
entgegen. 12002

Ein Frauenzimmer wünscht Beschäftigung im Nähen, am liebsten in einem Kleidermacher-Geschäft, sowie eine desgleichen im Weißzeugnähen in und außer dem Hause. Näh. II. Schwalbacherstraße 7, dritter Stock. 12049

Ein Mädchen sucht Monatdiene für den ganzen Tag. Näh. Schachtstr. 5. 12040

Ein Mädchen, welches sich jeder Hausarbeit unterzieht, sucht Monatstellen. Näheres Kirchgasse 6 im dritten Stock, Seitenbau. 12038

Ein Mädchen wünscht einige Tage im Ausbessern zu besezen; auch nimmt dasselbe Ausihilfestelle an. Näh. Steingasse 9 im zweiten Stock. 12042

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Weißzeugnähen und Ausbessern. Näh. Michelberg 8, dritter Stock. 12041

Eine tüchtige Büzmacherin sucht Stelle. Es wird weniger auf hohes Salair als auf gute Behandlung gesehen. Ges. Franco-Offerten sub H. C. 335 befördern die Herren G. L. D a u b e & Co. in Frankfurt a. M. 5

Eine Frau sucht Monatdiene. Näheres Steingasse 28. 10886

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen. N. Ludwigstr. 1, Dachl. 9945

Ein perfektes Bügelmädchen findet dauernde Beschäftigung. Das Nähere Stiftstraße 9. 12021

Ein Mädchen wünscht das Kochen zu erlernen. Näh. in der Expedition. 12055

Eine Frau und ein Mädchen suchen Monatdiene; letzteres nimmt auch Stelle als Haushädchen an. Näheres Expedition. 12003

Ein fleißiges Mädchen sucht Monatstellen. N. Röderstraße 31, 2. Stock. 12088

Zwei Mädchen suchen Monatstellen, auch Beschäftigung im Waschen. Näh. Adlerstraße 10. 12092

Einige Mädchen können das Kleidermachen gründlich erlernen bei Frau K ö m p e l, untere Webergasse 11. 12098

Mädchen, im Kleidermachen erfahren, finden dauernde Beschäftigung Langgasse 16 im Laden. 12094

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Büzen und nimmt auch Ausihilfestellen an. Näheres Nerostraße 42 im Hinterhause. 12077

Eine geübte Büglerin findet Beschäftigung. Näheres Webergasse 56. 12083

Es wird jemand zum Wecktragen gesucht Kirchgasse 4. 12073

Stellen-Gesuche.

Eine junge Deutsche, welche perfekt französisch spricht, sowie in weiblichen Handarbeiten erfahren ist, wünscht eine Stelle bei einer Dame, am liebsten geht dieselbe mit auf Reisen und könnte sofort eintreten. Näh. Exped. 12053

Une demoiselle de la Suisse française désire se placer comme gouvernante pour de jeunes enfants. Adresse au bureau de la feuille sous les initiales M. S. 12093

Ein braves Haushädchen kann gleich eintreten. Näh. Webergasse 39. 12051

Ein 15jähriges Mädchen vom Lande, welches zu jeder Arbeit willig ist, sucht eine Stelle. Näh. Marktstraße 24, dritter Stock. 12035

Ein braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und gute Zeugnisse aufweisen kann, wird gesucht. Näh. Marktstraße 24. 12036

Eine perfekte Hotelsköchin, sowie mehrere tüchtige Haushädchen, suchen Stellen auf gleich. Näh. II. Schwalbacherstraße 7, dritter Stock. 12049

- Friedrichstraße 32 im Hinterh. rechts wird ein reinl. Mädchen gesucht. 11597
Eine Engländerin sucht eine Gouvernante-Stelle in einer guten Familie.
Näh. Exped. 11646
- Ein Mädchen, das mellen kann, wird auf 1. Juli gesucht. Näheres in
der Expedition. 11894
- Ein Mädchen, welches kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, wird
gesucht. Näheres Kirchgasse 10 im 3. Stock. 11910
- Ein tüchtiges Hausmädchen, welches auch Fremde zu bedienen versteht, wird
gesucht. Näh. Exped. 11981
- Zur Stütze und Gesellschaft der Hausfrau wird eine anständige und ge-
bildete Dame gesucht. Man wendet sich schriftlich und ausführlich unter
A. Z. poste restante. 11950
- Ein Mädchen im mittleren Alter, das perfekt kochen kann und fähig ist
einer Haushaltung selbstständig vorzustehen, sucht eine Stelle; auch würde dasselbe
ausgehen, um bei Herrschäften zu kochen. Näheres Kirchgasse 21. 12030
- Gesucht ein Kindermädchen, das waschen und bügeln kann und mit guten
Zeugnissen versehen ist, Launusstraße 55, 3 Stiegen hoch. 10889
- Ein junges, anständiges Mädchen sucht eine Stelle, am liebsten als Kinder-
mädchen bei Fremden, welche abreisen. Näheres Expedition. 12015
- Mehrere solide Hausmädchen, welche gute Zeugnisse aufweisen können, sowie
eine oder auch zwei gute Köchinnen suchen Stellen. Näheres zu erfragen
Stiftstraße 9. 12022
- Ein junges Mädchen (Deutsche) aus einer sehr anständigen Familie, welches
im Nähern und Bügeln ziemlich geschickt ist und russisch spricht, sucht eine
Stelle als Bonne oder zur Bedienung. Dasselbe geht auch mit auf Reisen.
Näheres Steingasse 10 im Hintergebäude. 12000
- Ein braves Hausmädchen wird gesucht und Anmeldungen entgegengenommen
Louisenstraße 23 von Nachmittags 4—6 Uhr. 9559
- Ein reinliches Mädchen vom Lande sucht eine Stelle und kann gleich ein-
treten. Näheres Hirschgraben 14 im 3. Stock. 9026
- Ein tüchtiges Mädchen, das selbstständig kochen kann und die Hausarbeiten
versteht, wird gegen guten Lohn gesucht Frankfurterstraße 13 b. 11928
- Ein Kindermädchen wird auf 1. Juli gesucht Louisenstraße 30. 12058
- Es wird ein junges, starkes Mädchen vom Lande gesucht. Zu erfragen
Emserstraße 6. 12059
- Ein Mädchen, das einer bürgerlichen Haushaltung vorstehen kann und gute
Zeugnisse besitzt, wird gegen hohen Lohn gesucht Schulgasse 9. 12062
- Eine Köchin, welche einer feinen Küche selbstständig vorstehen kann und gute
Zeugnisse besitzt, sucht wegen Abreise ihrer Herrschaft auf gleich eine Stelle.
Näheres in der Expedition. 12067
- Ein williges Mädchen auf gleich gesucht Schwalbacherstr. 39, Thoreing. 12078
- Eine perfekte Herrschafts-Köchin und ein Zimmer- oder seines Hausmädchen
suchen Stellen durch Frau Gottschall, Ellenbogengasse 9. 12065
- Ein ordentliches Mädchen sucht eine Stelle in einer anständigen Familie.
Näh. Feldstraße 10, Hinterhaus. 12090
- Ein nettes, anständiges Mädchen, welches französisch spricht, wird gesucht.
Näh. in der Exped. d. Bl. 12097
- Ein braves, fleißiges Mädchen, welches Alles kochen kann, die Hausarbeit
versteht und von seiner Herrschaft empfohlen wird, sucht eine Stelle auf gleich.
Näheres Michelsberg 1. 12095

Ein wohlzogener Junge kann in die Lehre treten bei

Carl Bender, Tapezierer, Nerostraße 32. 11985

- Ein braver Junge wird in die Lehre gesucht von J. L. Weygandt, Kupferschmied. 11678
 Ein ordentlicher Hausbursche wird gesucht. Näh. Exped. 11981
 Ein Junge kann in die Lehre treten bei W. Sternberger, Tapetzer, Marktplatz 3. 12029
- In der Buchdruckerei von Rud. Bechtold, Marktstraße 24, können starke Jungen Beschäftigung finden. 12017
 Ein gewandter Bursche wird zu einem Pferd gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 12001

Logis-Gesuche.

- Eine herrschaftliche Wohnung von 7—9 Zimmern und Zubehör, wird für den Herbst gesucht. Adressen erbittet man Rheinstraße 16, eine Tr. h. 10769
 Eine stille Familie ohne Kinder sucht eine Wohnung von 2—3 Zimmern mit Zubehör in der Rheinstraße, Bahnhofstraße, Kirchgasse oder Neugasse auf 1. October zu mieten. Man bittet Oefferten mit Angabe von Straße und Nummer unter B. K. in der Exped. d. Bl. niederzulegen. 10888

Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

- Adelhaidstraße sind 2 elegant möblirte Zimmer für die Sommer-Monate an einen Herrn zu vermieten. Näheres bei Fr. Baumann, Marktplatz 8. 565

Adelhaidstraße 8 Bel-Etage

- ist ein geräumiger, schöner Salon nebst ein oder zwei Zimmern, gut möblirt, von jetzt bis Ende September zu vermieten. Näheres daselbst. 10352
 Adlerstraße 40 ist ein möblirtes Zimmer und Mansarde zu verm. 11062
 Bahnhofstraße 2 ist eine Wohnung im 3. Stock von 6 Zimmern und allem Zubehör, mit der Fronde nach der Rheinstraße, vom 1. Juli an zu vermieten. 11975

Bahnhofstrasse 7

- sind gut möblirte Wohnungen und einzelne Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten. 10267

- Blumenstraße 9 (Hainerweg) ist die elegant möblirte Bel-Etage von sechs Zimmern, Küche zc. zu vermieten. 11539

- Dambachthal 6 ist ein freundlich möblirtes Zimmer zu vermieten. 10882

- Dogheimerstraße 19 Bel-Etage ist ein möbl. Zimmer zu verm. 11245

- Dogheimerstraße 25 ist ein Dachküchchen mit Bett zu vermieten. 10884

- Elisabethenstraße 19 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, Küche, 2 Kammernebst Zubehör, an eine stille Familie ohne Kinder zu vermieten. 12099

- Ellenbogen gasse 13 im 1. Stock ist ein schön möblirtes Zimmer mit und auch ohne Cabinet zu vermieten. 10037

- Emserstraße 10 im Hinterhaus ist eine Mansarde mit Kammer auf gleich zu vermieten. 11866

- Emserstraße 15 ist ein Zimmer möblirt zu vermieten. 9668

- Faulbrunnenstraße 7 im 3 Stock ist ein schön möblirtes Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten. 10803

- Feldstraße 11 eine Stiege hoch sind zwei Zimmer, unmöblirt, durch eine besondere Glastür abgeschlossen, zu vermieten. 12020

Faulbrunnenstraße 3 ist eine Mansarde an eine einzelne Person zu verm. 12046

Faulbrunnenstraße 8 im 3. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten.

11332

Frankfurterstraße 5 a, Pension,

Zimmer mit und ohne Kost zu vermieten.

11345

Frankfurterstraße 14a ist die möblirte Parterre-Wohnung nebst eingezichteter Küche an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten.

9502

Friedrichstraße 3 ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu verm. 12069

Friedrichstraße 10 im Hofe, Mittelbau rechts eine Stiege hoch, ist ein möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

12027

Friedrichstraße 14 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 11819

Friedrichstraße 30 im Hinterhaus ist ein Logis mit geräumiger Werkstatt auf 1. Juli zu vermieten.

10529

Friedrichstraße 32 im zweiten Stock sind 1—2 schöne, möblirte Zimmer zu vermieten.

7799

Goldgasse 8 ist eine möblirte Wohnung mit mehreren Betten und eingezichteter Küche zu vermieten.

11499

Goldgasse 23 bei D. Henrich ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 12005

Häfnergasse 13 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 11777

Helenenstraße 4 Parterre ist ein möblirtes Zimmer auf den 1. Juli zu vermieten.

11889

Helenenstraße 10 (Parterre) ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 11876

Helenenstraße 14 eine Stiege hoch ist ein möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

7388

Helenenstraße 16 ist ein Zimmer zu vermieten. 12064

Hirschgraben 16 sind zwei möblirte Zimmer an zwei Herrn zu vermieten.
Auf Verlangen auch Kost.

10648

Kapellenstraße (Südseite) ist ein freundlich möblirtes Zimmer zu vermieten. Näheres Exped.

11849

Kapellenstraße 29 (Landhaus) ist eine elegant möblirte Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör zu vermieten.

7987

Kapellenstraße 35 ist die 1. und 2. Etage, jede bestehend aus 2 Salons und 3 Zimmern nebst Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. Näh. Louisenstraße 22.

12028

Kirchgasse 5 ist eine gut möblirte Bel-Etage von 4—5 Zimmern, Küche, Keller und Zubehör ganz oder getheilt preiswürdig zu vermieten.

10288

Kirchgasse 6 Bel-Etage sind schön möblirte Zimmer zu vermieten. 10706

Kirchgasse 10 ist ein großes Zimmer mit oder ohne Cabinet, schön möblirt, zu vermieten.

10022

Verlängerte Kirchgasse 13 im 3. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten.

11890

Kirchgasse 18 ist ein möblirtes Zimmer mit Kost an einen Herrn zu vermieten.

12081

Kirchgasse 20, Ecke der Hochstätte, ist ein möblirtes Zimmer mit Kost auf 1. Juli zu vermieten.

11113

Kirchgasse 25 eine Stiege hoch, links, sind schöne möblirte Zimmer zu vermieten.

10964

Kirchgasse 29 sind möblirte Zimmer mit Kost zu vermieten.

6269

Kirchhofsgasse 9 Parterre ist ein Zimmer mit Cabinet möbl. zu verm. 10581

Kirchhofsgasse 9 eine Stiege hoch kann ein Herr Logis erhalten.

11971

Louisstraße 10 sind 3 möblirte Zimmer zu vermieten.

10841

- Langgasse 4 ist ein Laden nebst Wohnung auf 1. Oktober zu vermieten.
 Näh. daselbst im dritten Stock. 9490
 Langgasse 11 vis-à-vis dem Grand Hotel ist ein schön möblirtes Zimmer mit Cabinet auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen von Morgens 11 bis 1 Uhr Mittags. 11285

Leberberg 4

- ist das ganze Haus möblirt zu vermieten, auf Verlangen wird es auch getheilt. 11580
 Louisenstraße 18 Bel-Etage ist ein Salon mit 2—3 Schlafzimmern, möblirt, zu vermieten. 10388
 Mauergasse 13, 2. Stock, ist ein freundl. Zimmer möbl. zu verm. 10582
 Mauritiusplatz 5 ist der Laden zu vermieten. 12075
 Metzgergasse 14 zwei Stiegen hoch ist ein Zimmer zu vermieten. 12025
 Moritzstraße 4 ist ein Logis von 5 Zimmern und Zubehör vom 1. Juli l. J. an zu vermieten. Näheres daselbst zwei Treppen hoch. 11339
 Moritzstraße 6 Bel-Etage ist ein möblirtes Zimmer billig zu verm. 11854
 Moritzstraße 6 Bel-Etage sind zwei elegant möbl. Zimmer zu verm. 11953
 Moritzstraße 9 ist eine vollständige Wohnung zu vermieten. 12013
 Moritzstraße 12 im 3. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 11903
 Moritzstraße 16 ist eine Wohnung von drei Zimmern, einer Küche, zwei Dachkammern u. s. w. auf den 1. October d. J. zu vermieten. 11422
 Mühlgasse 4 ist eine Wohnung von 5 Zimmern mit Küche ic., auf Verlangen auch mit großem Hofraum, auf 1. October zu vermieten. 11829
 Nerostraße 9 im Seitenbau ist ein schön möblirtes Zimmer auf den 1. Juli zu vermieten. 11859
 Nerostraße 15 ist eine abgeschlossene Parterre-Wohnung, 3 Zimmer nebst Zubehör enthaltend, auf 1. Juli zu vermieten. 10784
 Nerostraße 26 ist ein möblirtes Zimmer aufs Jahr zu vermieten. 12010
 Nerostraße 27 ist der untere Stock mit Laden auf 1. Oct. zu verm. 9096
 Nerostraße 29 ist ein möbl. Parterre-Cabinet an einen Herrn zu verm. 11826
 Nerostraße 42 Bel-Etage ist ein freundliches Logis, bestehend aus 3 Zimmern, 2 schönen Dachkammern und sonstigem Zubehör, auf den 1. October d. J. zu vermieten. 11836
 Neuberg 2 sind mehrere Zimmer nebst Küche ic. unmöblirt oder möblirt zu vermieten. 8164
 Neugasse 5 ist ein Laden vom 1. Juli an zu vermieten. Näheres bei Nußmüller, Schachtstraße 1. 11713
 Rheinstraße 31 Parterre ist ein schönes, großes, möblirtes Zimmer zu vermieten. 8333
 Rheinstraße 40 ist die Bel-Etage, bestehend aus neun Zimmern, Küche u. s. w. auf August oder October anderweitig zu vermieten. 9547
 Röderstraße 20 Südseite ist ein kleines, heizbares Zimmer mit Möbel auf den 1. Juli zu vermieten. 11837
 Saalgasse 5 im 1. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 10082
 Schachtstraße 8 ist ein möblirtes Zimmer mit zwei Betten zu verm. 10887
 Schwalbacherstraße 26 ist der dritte Stock sofort zu vermieten. Näh. bei Schlosser Krieger. 12034
 Schwalbacherstraße 3 Parterre sind ein auch zwei möblirte Zimmer zu vermieten. 12023
 Schwalbacherstraße 8 im Nebengebäude sind zwei schön möblirte Zimmer zu vermieten. 12063
 Schwalbacherstraße 23 im Hinterhaus ist ein Stübchen zu verm. 11991
 Schwalbacherstraße 61 ist eine große Dachstube zu vermieten. 12061

Schwalbacherstraße 31 ist die Bel.-Etage, bestehend in 7 Zimmern, Küche
nebst Zubehör, auf 1. October zu verm. 7526

Sonnenbergerstraße 20

sind zwei elegant möblirte Etagen zu vermiethen. 11343

Ecke der Steingasse und Röderstraße 35 ist ein Logis, bestehend in zwei
Zimmern, Küche und Keller, an eine stille Familie auf 1. Juli zu verm. 12074
Stiftstraße 1 erste Etage ist eine Wohnung (3 Zimmer nebst Küche) auf
1. Juli und ein möblirtes Zimmer auf gleich zu vermiethen. 12057

Taunusstraße 51 ist die gut möblirte Bel.-Etage mit Zubehör vom 1. Juni
an ganz, auf Verlangen auch getheilt, zu vermiethen. 8928

Kleine Webergasse 5 eine Stiege hoch sind zwei
schön möblirte Zimmer zu vermiethen. 235

Wellritzstraße 3 ist der untere Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche
nebst Zubehör, auf 1. October zu vermiethen. 12011

Wellritzstraße 4 Parterre ist ein schön möblirtes Zimmer zu verm. 11035

Wellritzstraße 5 ist ein möblirtes Zimmer mit Kost abzugeben. 12090

Wellritzstraße 10 ist ein gut möblirtes Zimmer zu vermiethen. 12032

Wellritzstraße 16 im 3. Stock ist ein möblirtes Zimmer an einen anständigen Herrn zu vermiethen. 10584

Wellritzstraße 19 Parterre ist ein freundliches, möblirtes Zimmer an einen
Herrn, mit oder ohne Kost, auf 1. Juli zu vermiethen. 12085

Wellritzstraße 20 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 12052

In einem Landhause ist eine abgeschlossene Etage von 5 Zimmern nebst Küche
und Vorrathskammer, auf Wunsch noch Zimmern im dritten Stock, auf den
1. October zu vermiethen. Näh. Exped. 11577

Vier möblirte Zimmer (2 Salons und 2 Schlafzimmer) nebst Mitgebrauch
der Küche, in bester Lage der Stadt, sind ganz oder getheilt sofort zu ver-
miethen. Näherr's Kirchgasse 15, Bel.-Etage. 9205

In der Nähe des Kochbrunnens (Taunusstraße) sind 3—4 möblirte Zimmer,
mit und ohne Küche und Zubehör, monatweise zu vermiethen. N. E. 10500

Eine Familienwohnung monatweise, einzelne Zimmer auch möblirt, zu ver-
miethen. Auskunft bei der Expedition. 11339

Ein möblirtes Zimmer ist zu vermiethen bei Carl Rossel, Marktstraße 12. 11988

In einem Landhause ist Salon und 5 Zimmer mit Küche billig zu vermiethen.
Näheres Actienbrauerei (Sonnenbergerstraße). 11071

Ein möblirtes Zimmer ist zu vermiethen. Näh. Exped. 6681

Wohnungs-Vermietung.

Die Bel.-Etage mit schönem, großem Garten Emserstraße 27 ist vom 1. Juli
ab zu vermiethen. Näheres bei Herrn Koch, 27a dasselbst, oder bei Herrn
Baumann, Marktplatz 8. 11858

Eine Stube ist auf 1. Juli zu vermiethen bei Schuhmacher Krämer, Kirchgasse 25. 12080

Zu vermiethen

Mitte der Stadt, Parterre, 3 große, hohe, geräumige Zimmer mit Zu-
behör, auf 1. October, vollkommen zu einem Geschäft sich eignend. Näh.
in der Expedition d. Bl. 12082

- Elegant möblierte Parterre-Wohnung, wie die möblierte Wohnung im 1. Stock, erstere bestehend aus 3—4 Zimmern, letztere aus 5—7 Zimmern, Küche, Mansarde und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näheres Exp. 10257
 Ein möbliertes Zimmer nebst Cabinet im Hinterhaus ist zu vermieten und gleich zu beziehen. Näheres Webergasse 22. 10728
- Ein großes, gut möbliertes Zimmer ist an einen ruhigen Herrn für 9 fl. monatlich zu vermieten. Näheres Expedition. 11797
- Ein Salon mit Cabinet, elegant möbliert, ist zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 11783
- Zwei elegant möblierte Zimmer mit zwei Betten sind auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Langgasse 2. 11731
- Ein Zimmer mit Cabinet, unmöbliert, ist monatweise zu vermieten. Näheres Nikolasstraße 6, Parterre. 12044

Ein schönes, geräumiges Geschäftslocal, das sich sehr leicht zum Laden herrichten lässt, ist mit oder ohne Wohnung auf 1. October zu vermieten. Näheres große Burgstraße 4. 10376

Eine Stunde von hier auf dem Lande in sehr gesunder Lage ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres Expedition. 11951

Laden mit Comptoir (mit oder ohne Wohnung) zu vermieten Neugasse 17. 11510

Kleine Schwalbacherstraße 1 kann ein Arbeiter Logis haben. 12089
 Ein Arbeiter kann Logis bekommen Römerberg 33 im 3. Stock. 12121

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten machen wir die traurige Mittheilung, daß Gott unser liebes Söhnchen **Friedrich** nach 14tägigem, schweren Leiden wieder zu sich genommen hat.

Die Beerdigung findet heute Dienstag den 22. Juni Abends um 6 Uhr vom Leichenhause aus statt.

Die tiefbetrübten Eltern:
Theodor Herrmann.
 12024 **Emilie Herrmann, geb. Brandscheid.**

Herzlichsten Dank allen Denen, welche unsere gute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Urgroßmutter,

Frau C. Heerlein Wwe.,
 zu ihrer letzten Ruhestätte geleiteten.
 12033 Die trauernden Hinterbliebenen.